

## Glossar

- Adnexe.** Medizinischer Ausdruck für Eierstock und Eileiter.
- Bilateral.** Zweiseitig. Spricht man z.B. von einer bilateralen Mastektomie so werden beide Brüste entfernt.
- BRCA.** Abkürzung des englischen „Breast CAncer“.
- Exstirpation.** Vollständige operative Entfernung eines Organs oder Gewebestücks.
- Invasiv.** Bei einem invasiven Eingriff wird in den Körper eingedrungen, z.B. bei der Probenentnahme von Tumorgewebe.
- Kapselfibrose / Kapselruptur.** Harte, bindegewebige Verdickung, die sich um ein Brustimplantat bilden kann.
- Kardiovaskuläre Erkrankung.** Krankheiten des Herz-Kreislauf-Systems. Risiko ist nach dem Wechsel (eingetreten durch Entfernung der Eierstöcke) erhöht.
- Karzinom.** Medizinischer Ausdruck für bösartigen Krebs.
- Keimbahn.** Abfolge von Zellen, die zur Bildung der Keimdrüsen und der darin gebildeten Eizellen bzw. Spermien führen. Eine Keimbahnmutation ist in allen Zellen des Körpers zu finden und damit auch vererbbar.
- Laparoskop.** Untersuchungsgerät mit einer Kamera, die am Ende eines dünnen Rohrs angebracht ist.
- Laparoskopie.** Operatives Verfahren zur Untersuchung des Bauchraums mittels eines Laparoscops.
- Lebenszeitrisiko.** Das Risiko, im gesamten Leben einmal an z.B. Brustkrebs zu erkranken.
- Lymphödem.** Schwellung des Gewebes durch eingelagerte Flüssigkeit.
- Magnetresonanztomografie.** Auch als MRT bekanntes Diagnoseverfahren, das ohne Strahlung auskommt.
- Mammakarzinom.** Medizinischer Ausdruck für Brustkrebs.

- Mammografie.** Untersuchung der weiblichen Brust mittels Röntgenstrahlung.
- Mastektomie.** Chirurgische Entfernung von Brustdrüsengewebe.
- Melanom.** Schwarzer Hautkrebs.  
Das Risiko ist bei einer BRCA-Mutation erhöht.
- Metastasen.** Absiedelung des ursprünglichen Tumors in andere Körperregionen.
- Ovarialkarzinom.** Medizinischer Ausdruck für Eierstockkrebs.
- Ovarien.** Medizinischer Ausdruck für Eierstöcke.
- PARP-Inhibitoren.** Hemmstoffe eines Enzyms (PARP), die verhindern, dass Krebszellen einen DNA-Schaden reparieren. Können bei Vorliegen einer BRCA-Mutation als Krebsmedikament eingesetzt werden.
- Prophylaktisch, präventiv.** Vorbeugend.
- PSA-Test.** Bestimmung der Menge von „Prostata-spezifischem Antigen“ (PSA) im Blut. Dient der Früherkennung von Prostatakrebs.
- Schlüssellochoperation.** Wird auch minimal invasive Chirurgie genannt.  
Der operative Zugang wird durch 5 bis 10 mm kleine Löcher vorgenommen.
- Triple-negatives Mammakarzinom.** Besonders aggressiver Brustkrebs, der vor allem junge Patientinnen betrifft.
- Varianten unbestimmter Signifikanz (VUS).** Genveränderungen, deren Bedeutung für den Körper noch nicht eingeschätzt werden kann.
- Vasektomie.** Chirurgischer Eingriff zur Sterilisation des Mannes.